



Pressemitteilung

30. Juli 2024

Baustart für neue Lebensräume: Stiftung schafft Raum für mehr Artenvielfalt an der Wedeler Au

Mit Prielen, Tümpeln und flachen Ufern wertet die Stiftung Lebensraum Elbe die Wedeler Au ökologisch auf. Das Ziel: Ein Mosaik für Tiere und Pflanzen. Die Arbeiten starten am 5. August 2024 und dauern voraussichtlich bis Ende September 2024. Bis Mitte September werden dafür der Broocksdamm und der Saatlandsdamm gesperrt, der Zugang zum Theaterschiff Batavia ist weiterhin möglich. Die Stiftung informiert Interessierte über die Baustelle mit Plakaten, einer kleinen Rallye und bei einer Baustellenführung am 24. September 2024.

Wedel/Hamburg. Ab dem 5. August 2024 wird an der Wedeler Au gebaggert, geschaufelt und gepflanzt: Die Arbeiten schaffen die Basis für naturnahe Uferbereiche an der Wedeler Au – und damit für mehr Artenvielfalt. Die Hamburger Stiftung Lebensraum Elbe zeichnet für das Projekt verantwortlich: „Gemeinsam mit der Stadt Wedel werden wir die natürlichen Lebensräume an der Wedeler Au stärken“, sagt Stiftungsvorstand Dr. Elisabeth Klocke.

[Einen Überblick über die Maßnahmen liefert dieses kompakte Video.](#) *

Dafür legt die Stiftung bis Ende September 2024 neue Biotopstrukturen auf den Flächen zwischen Haupt- und Sommerdeich an: Über Priele wird das Wasser künftig bei Flut in größere Marschbereiche als bisher ein- und bei Ebbe wieder ausschwingen. Neue Tümpel werden Libellen und anderen Insekten sowie Amphibien wertvollen Lebensraum bieten. Einige Uferbereiche der Wedeler Au und die künstlichen Kanten der ehemaligen Kleientnahmestelle werden abgeflacht und naturnäher gestaltet. Es entstehen nasse Röhrichte, in denen Teichrohrsänger und Co. Nahrung und vor Raubsägern geschützte Nistplätze und Rückzugsorte finden. Zudem werden Weiden gepflanzt, um schattige, tidebeeinflusste Bereiche zu schaffen. Diese braucht der vom Aussterben bedrohte Schierlings-Wasserfenchel, um sich an der Wedeler Au wieder anzusiedeln. „Rund 940.000 Euro wird die Stiftung Lebensraum Elbe in die Natur an der Wedeler Au investieren“, erläutert Projektleiterin Lina Güssefeld.

Die Stadt Wedel würdigte mit Blick auf den Baustart die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit und ist sehr dankbar für das große Engagement der Stiftung Lebensraum Elbe: „Die Wedeler Au ist das grüne Herz unserer Stadt und zusammen mit dem großen Strom Elbe das wohl attraktivste Naherholungsgebiet, in dem die Wedeler Ruhe und Nähe zur Natur finden. Die geplante ökologische Aufwertung der Wedeler Au durch die Stiftung Lebensraum Elbe macht Wedel deshalb insgesamt attraktiver – für Tiere und Pflanzen und damit gleichzeitig für die Menschen“, sagt Julia Fisauli-Aalto, 2. Stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Wedel.

„Die Kooperation mit der Stiftung Lebensraum Elbe wird die Artenvielfalt an der Wedeler Au steigern und das Naturerlebnis vor den Toren unserer Stadt bereichern“, freut sich Christiane Maylahn vom Fachbereich Bauen und Umwelt der Stadt Wedel.

Stadt Wedel
Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel
Tel. 04103/ 707-0
Fax: 04103/ 707-300
www.stadt.wedel.de



Vor dem Baustart wurde der Bereich naturschutzrechtlich freigegeben: Die Flächen wurden eingehend untersucht und damit sichergestellt, dass die Bauarbeiten keine nistenden Vögel oder andere Arten gefährden. Der beim Anlegen der Priele und Tümpel anfallende Bodenaushub wird unter anderem für den Deichbau wiederverwertet.

„Das heißt aber auch, dass hier insgesamt rund 7.000 m³ Erde abtransportiert werden müssen“, erläutert Projektleiterin Lina Güssefeld. Da die Zufahrtswege so schmal sind, müssen der Broocksdamm und der Saatlandsdamm voraussichtlich bis Mitte September gesperrt werden.

Alle Interessierten lädt die Stiftung Lebensraum Elbe zum Ende der Bauphase zu einer kostenlosen Baustellenführung ein: Am 24. September 2024 um 17 Uhr erläutert Projektleiterin Lina Güssefeld die Arbeiten der Stiftung. Treffpunkt ist am Theaterschiff Batavia. Anmeldungen bitte per E-Mail an info@stiftunglebensraumelbe.de.

Rings um das Projektgebiet informiert die Stiftung auf Plakaten über die Projektziele. Ein kurzer Film gibt einen Einblick in die Baumaßnahme. Dieser ist über den QR-Code auf den Plakaten zu finden und auf der Website der Stiftung.

Ferner ist eine kleine Rallye rund um die Wedeler Au geplant. Mit Hilfe ihres Smartphones können sich Ortskundige an interessanten Stellen sechs Kurzfilme ansehen und ein Lösungswort entdecken. Weitere Informationen zur Rallye sind auf den Hinweiszetteln rund um die Baustelle zu finden.

Über die Stiftung:

Die Stiftung Lebensraum Elbe wurde am 11. Mai 2010 durch Beschluss der Hamburgischen Bürgerschaft gegründet. Die Arbeit der Stiftung ist legislatur- und parteiübergreifend.

Stiftung Lebensraum Elbe
Dr. Elisabeth Klocke
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Tel. 040 42840-8344
info@stiftunglebensraumelbe.de
www.stiftunglebensraumelbe.de

Bildunterschrift:

Die Baumaßnahmen rund um die Wedeler Au, die am 5. August starten, sollen noch mehr Lebensräume für Pflanzen und Tiere – wie diesen Teichfrosch – schaffen. Archivfoto: Stadt Wedel/Kamin

[Das Archiv der Pressemitteilungen finden Sie unter diesem Link](#)

[Pressemitteilungen der Stadt in die Mailbox - „Wedel-Post“-Newsletter abonnieren](#)

[Eine Übersicht zu wichtigen Wedel-Themen finden Sie hier](#)

[Aktuelle Verkehrshinweise finden Sie unter diesem Link](#)

[Karriere bei der Stadt Wedel: Hier gehts zu Jobangeboten, Ausbildung und Studium](#)

Datum: 2. August 2024

Mitteilung:
Stadt Wedel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sven Kamin
Tel. 04103 707 368,
s.kamin@stadt.wedel.de